



## Detailansicht des Registereintrags

### Ärzte gegen Tierversuche e.V.

Aktuell seit 25.11.2025 08:50:08

Eingetragener Verein (e. V.)

<b>Registernummer:</b>	R001251
<b>Ersteintrag:</b>	24.02.2022
<b>Letzte Änderung:</b>	25.11.2025
<b>Letzte Jahresaktualisierung:</b>	30.06.2025
<b>Tätigkeitskategorie:</b>	Privatrechtliche Organisation mit Anerkennung der Gemeinnützigkeit nach Abgabenordnung
<b>Kontaktdaten:</b>	<p>Adresse: Lustheide 85 51427 Bergisch Gladbach Deutschland</p> <p>Telefonnummer: +4922049990210 E-Mail-Adressen: <a href="mailto:info@aerzte-gegen-tierversuche.de">info@aerzte-gegen-tierversuche.de</a> Webseiten: <a href="https://www.aerzte-gegen-tierversuche.de">https://www.aerzte-gegen-tierversuche.de</a></p>

#### Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen, Mitgliedsbeiträge, Sonstiges, Wirtschaftliche Tätigkeit

#### Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

1 bis 10.000 Euro

#### Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

0,08

**Vertretungsberechtigte Person(en):**

1. **Dr. med. Andreas Ganz**  
Funktion: Vorsitzender
2. **Dr. med. vet. Corina Gericke**  
Funktion: stellvertretende Vorsitzende
3. **Dr. med. Katharina Feuerlein**  
Funktion: Vorstandsmitglied
4. **Dr. med. Christina Gerlach-Schweitzer**  
Funktion: Vorstandsmitglied
5. **Dr. med. Kathy Kühner**  
Funktion: Vorstandsmitglied

**Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (12):**

1. **Dipl.-Biol. Silke Strittmatter**
2. **Dipl.-Biol. Julia Radzwill**
3. **Dr. rer. nat. Tamara Zietek**
4. **Dr. med. Marion Balscheit**
5. **Dr. med. vet. Maleen Schaumburg**
6. **Dr. Melanie Seiler**
7. **Nele Berndt**
8. **Dr. rer. nat. Leah Haut**
9. **Dr. rer. nat. Johanna Walter**
10. **Dr. med. vet. Corina Gericke**
11. **Dr. med. Christina Gerlach-Schweitzer**
12. **Dr. med. Kathy Kühner**

**Gesamtzahl der Mitglieder:**

4.146 Mitglieder am 30.06.2025, davon:  
4.122 natürliche Personen  
24 juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

**Mitgliedschaften (5):**

1. Eurogroup For Animals ([eurogroupforanimals.org](http://eurogroupforanimals.org))
2. European Coalition to End Animal Experiments (ECEAE, [eceae.org](http://eceae.org))
3. Bündnis bayerischer Tierrechtsorganisationen (BBT, [bbt-buendnis-bayerischer-tierrechtsorganisationen.jimdosite.com](http://bbt-buendnis-bayerischer-tierrechtsorganisationen.jimdosite.com))
4. Gemeinsames Büro Tierschutzmitwirkungsrechte Baden-Württemberg e.V.

## Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

---

### **Interessen- und Vorhabenbereiche (9):**

Berufliche Bildung; Hochschulbildung; Schulische Bildung; Vorschulische Bildung; Arzneimittel; Gesundheitsförderung; Tierschutz; Wissenschaft, Forschung und Technologie; Tierversuche

**Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.**

### **Beschreibung der Tätigkeit:**

"Medizinischer Fortschritt ist wichtig - Tierversuche sind der falsche Weg!" - Unter diesem Motto setzen sich die Ärzte gegen Tierversuche e.V. seit 1979 für eine tierversuchsfreie Medizin ein, bei der Ursachenforschung und Vorbeugung von Krankheiten sowie der Einsatz von modernen Forschungsmethoden, z. B. mit menschlichen Zellkulturen und Multiorganchips, im Vordergrund stehen.

Ziel ist die Abschaffung aller Tierversuche und damit eine ethisch vertretbare, am Menschen orientierte Medizin - eine Wissenschaft, die durch moderne, tierversuchsfreie Testmethoden zu relevanten Ergebnissen gelangt.

Dafür wird auf verschiedenen Ebenen die Forderung nach einer innovativen, tierversuchsfreien Forschung eingebbracht. Wir versuchen Einfluss auf Gesetzesänderungen und Wahlprogramme zu nehmen in dem wir Stellungnahmen einreichen und Fachgespräche, unter anderem auch zur Wissensvermittlung, mit relevanten Akteuren wie Behördenvertretern und Abgeordneten führen. Die Situation der Versuchstiere ist noch immer katastrophal und die Humanrelevanz der Tierversuchsforschung marginal. Aus diesem Grund ist es unabdingbar, die Transformation zur tierversuchsfreien Forschung deutlich zu beschleunigen. Indem politische Positionspapiere an relevante Akteure der Bundes- und Landespolitik verschickt werden und im Rahmen von persönlichen Gesprächen sowie der Teilnahme an fachpolitischen Gesprächsrunden faktenbasiertes Wissen vermittelt wird, versuchen wir den Wandel von der tierversuchsbehafteten hin zur tierversuchsfreien humanrelevanten Forschung in den Fokus der Politik zu bringen. Außerdem hält der Verein Vorträge in politischen Gremien bei gesundheits- und tierschutzpolitischen Treffen und Sitzungen.

Neben der wissenschaftlichen und politischen Arbeit, leistet der Verein auch Aufklärungsarbeit über Tierversuche und über tierversuchsfreie Forschung für die breite Öffentlichkeit, indem wir Informationsmaterialen auf unserer Homepage zur Verfügung stellen und auf Social Media Plattformen das Thema mehr in das Bewusstsein der Öffentlichkeit bringen.

Weiterführende Links bzw. Infos:

[www.aerzte-gegen-tierversuche.de/de/ueber-uns/vereinsportrait](http://www.aerzte-gegen-tierversuche.de/de/ueber-uns/vereinsportrait)  
[www.aerzte-gegen-tierversuche.de/images/pdf/satzung.pdf](http://www.aerzte-gegen-tierversuche.de/images/pdf/satzung.pdf)

## Konkrete Regelungsvorhaben (3)

---

### 1. Verabschiedung des Referentenentwurfs zum Tierschutzgesetz, mit der Verschärfung des § 17 TierSchG

#### **Beschreibung:**

Teil des Entwurfs ist eine teilweise Verschärfung der Strafnorm § 17 Tierschutzgesetz. Wir befürworten diese Verschärfung und versuchen daraufhin zu wirken, dass diese auch verabschiedet wird.

#### **Bundesrats-Drucksachennummer:**

BR-Drs. 256/24 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Tierschutzgesetzes und des Tiererzeugnisse-Handels-Verbots gesetzes

Zuständiges Ministerium: BMEL (20. WP) [alle RV hierzu]

*Zuvor:*

Referentenentwurf (BMEL) (20. WP): Gesetz zur Änderung des Tierschutzgesetzes und des Tiererzeugnisse-Handels-Verbots gesetzes (Vorgang)

#### **Bundestags-Drucksachennummer:**

BT-Drs. 20/12719 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Tierschutzgesetzes und des Tiererzeugnisse-Handels-Verbots gesetzes

Zuständiges Ministerium: BMEL (20. WP) [alle RV hierzu]

*Zuvor:*

Referentenentwurf (BMEL) (20. WP): Gesetz zur Änderung des Tierschutzgesetzes und des Tiererzeugnisse-Handels-Verbots gesetzes (Vorgang)

#### **Betroffenes geltendes Recht:**

TierSchG [alle RV hierzu]

#### **Interessenbereiche:**

Tierschutz [alle RV hierzu]; Tierversuche

#### **Stellungnahmen/Gutachten (1):**

- SG2411140002 (PDF - 6 Seiten)

#### **Adressatenkreis:**

Versendet am 16.09.2024 an:

**Bundestag**

2. Einführung einer Reduktionsstrategie für Tierversuche

**Beschreibung:**

Das BMEL entwickelt, unter Einbindung verschiedener Stakeholder, eine Strategie zur Reduzierung von Tierversuchen. Die Strategie dient der Konkretisierung von Reduzierungsmaßnahmen. Hintergrund ist die Erkenntnis, dass Tierschutz eine erhebliche Bedeutung in der Gesellschaft hat und Tierversuche vermehrt durch innovative Forschungsmethoden ersetzt werden können. Aus Sicht von ÄgT e.V. schöpft der derzeitige Entwurf seine Möglichkeiten nicht aus. Aus diesem Grund enthält die Stellungnahme Empfehlungen zur Ergänzung, Konkretisierung sowie Implementierung der Reduktionsstrategie. Die Empfehlungen der Stakeholder sollten unbedingt berücksichtigt werden.

**Interessenbereiche:**

Tierschutz [alle RV hierzu]; Wissenschaft, Forschung und Technologie [alle RV hierzu]; Tierversuche

**Stellungnahmen/Gutachten (2):**

1. [SG2504250024](#) (PDF - 4 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 28.03.2025 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) (20. WP) [alle SG dorthin]

2. [SG2510170008](#) (PDF - 6 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 13.01.2025 an:

**Bundestag**

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

3. [Humanrelevante Forschung fördern](#)

**Beschreibung:**

Wir möchten politische Entscheidungsträger dazu zu bewegen, sich aktiv für den Ausstieg aus Tierversuchen und die Förderung humanbasierter, tierversuchsfreier Forschungsmethoden einzusetzen. Tierversuche sind weder wissenschaftlich notwendig noch zuverlässig für den Menschen, während moderne Technologien wie Organ-on-a-Chip oder KI-Modelle präzisere, sichere und wirtschaftlichere Ergebnisse liefern. Wir fordern konkrete politische Maßnahmen, Förderungsumschichtungen und gesetzliche Rahmenbedingungen, um Deutschland zum Vorreiter einer innovativen, ethischen und sicheren biomedizinischen Forschung zu machen.

**Interessenbereiche:**

Gesundheitsförderung [[alle RV hierzu](#)]; Tierschutz [[alle RV hierzu](#)]; Tierversuche

**Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. [SG2510170012 \(PDF - 7 Seiten\)](#)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 15.07.2025 an:

**Bundestag**

Mitglieder des Bundestages [[alle SG dorthin](#)]

---

**Angaben zu Aufträgen (0)**

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

---

**Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand**

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

---

**Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen**

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

**Gesamtsumme:**

880.001 bis 890.000 Euro

---

**Mitgliedsbeiträge**

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

**Gesamtsumme:**

170.001 bis 180.000 Euro

---

**Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht**

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

